

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Digital Partner, Mediendiensteleistungen, D-74889 Sinsheim/Elsenz

1. Allgemeines, Geltungsbereich

Diese allgemeinen Bedingungen finden, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, auf alle Geschäfte mit uns Anwendung. Sie liegen sämtlichen Verkäufen, Lieferungen und Leistungen unsererseits zugrunde. Dies gilt auch dann, wenn wir uns bei zukünftigen Geschäften nicht ausdrücklich auf sie berufen. Abweichende Bedingungen des Kunden, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkennen, sind für uns unverbindlich, auch wenn wir nicht ausdrücklich widersprechen.

2. Angebote, Dokumente, Vertragsabschluss

Unsere Angebote und Preislisten sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist. Technische Einzelheiten in Wort, Zahl oder Bild, z.B. in Bezug auf Gewicht, Abmessungen, Druck, Temperatur und andere Leistungsangaben in Prospekten, Zeichnungen und anderen Veröffentlichungen von uns sind Schätzwerte, es sei denn, diese Werte wurden ausdrücklich als verbindlich ausgewiesen. Die Auftragserteilung ist für den Besteller sofort verbindlich, gleich, ob sie telefonisch, online, mündlich oder schriftlich erfolgt. Zum wirksamen Vertragsabschluss ist unsere schriftliche Auftragsbestätigung erforderlich. Diese wird durch Lieferung und/oder Rechnungsstellung ersetzt. Unsere schriftlichen Angebote können nur schriftlich angenommen werden. Bei mündlichem Vertragsabschluss ist unser Angebot oder unser Bestätigungsschreiben für den Vertragsinhalt maßgeblich. Bei schriftlichen Verträgen bedarf jede Änderung oder Ergänzung und die Aufhebung des Vertrages zur Wirksamkeit der Schriftform. Auf dieses Formerfordernis kann nur schriftlich verzichtet werden. Die Angebote erlangen die Verbindlichkeit erst mit unserer Auftragsannahme.

3. Preis

Die an uns zu entrichtende Vergütung unterliegt der Vereinbarung im Einzelfall. Falls eine ausdrückliche Preisabsprache nicht vorliegt, gelten die Sätze aus unserer Preisliste als vereinbart. Alle Preise werden in EURO und Einheiten angegeben und verstehen sich ab Lager/Herstellwerk zuzüglich Frachtspesen, Versicherungsprämien, ausländische Steuern und Transportverpackung. Bei Eilaufträgen wird ein Eilzuschlag berechnet. Dieser beträgt bei Lieferungen innerhalb von vier Arbeitstagen 20%, innerhalb von zwei Arbeitstagen 50 %, innerhalb eines Arbeitstages 100 %. Auf die vereinbarten Vergütungssätze ist die jeweils geltende Mehrwertsteuer zu entrichten. Unsere Rechnungen sind in EURO zu regulieren.

4. Zahlungsbedingungen, Fälligkeit, Zahlungsverzug

Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarung werden sämtliche von uns in Rechnung gestellte Leistungen (Eigen- und Fremdleistungen) sofort nach Rechnungserhalt, spätestens binnen acht Tagen nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Skontoabzüge sind ausgeschlossen. Bei neuen Geschäftsverbindungen kann Nachnahme oder Vorauszahlung verlangt werden. Im Falle einer Zahlungsverzögerung aus Gründen, für die der Käufer verantwortlich ist, sind wir zur Forderung von Zins- und Kostenzahlungen zu den aktuellen Banksätzen für kurzfristige Kredite berechtigt, und zwar von dem fälligen Zahlungsdatum an, wobei diese Zinssätze jedoch nicht weniger als 3% über dem aktuellen Diskontsatz der deutschen Bundesbank liegen dürfen. Dem Käufer steht der Nachweis offen, dass ein geringerer Zinsschaden eingetreten ist, ebenso wie uns die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens vorbehalten bleibt. Wir haben jederzeit das Recht, vom Käufer Sicherheiten für seine Verbindlichkeiten zu verlangen. Alle im Zusammenhang mit den Zahlungen auftretenden Bankgebühren und -kosten sind vom Käufer zu übernehmen. Zahlungen mit Wechsel oder Scheck stellen keine Barzahlung dar. Sie werden nur erfüllungshalber angenommen. Zur rechtzeitigen Vorlage von Schecks sind wir nicht verpflichtet. Zahlungen gelten erst dann als geleistet, wenn wir verlustfrei über den Gesamtbetrag verfügen können.

5. Höhere Gewalt

Streik, Aussperrung, Betriebs- und Verkehrsstörungen, behördliche Maßnahmen wie z.B. Beschlagnahme und Festsetzung von Preisen sowie sonstige außergewöhnliche Umstände und Ereignisse, insbesondere auch ausbleibende Selbstbelieferung, befreien uns für die Dauer der Störung und den Umfang ihrer Auswirkung von der Verpflichtung zur Leistungserbringung. Solche Ereignisse berechtigen uns, vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten, ohne dass der Käufer ein Recht auf Schadenersatz hat. Dauert die Behinderung länger als drei Monate, so ist der Käufer nach angemessener Nachfristsetzung berechtigt, hinsichtlich des noch nicht erfüllten Teils vom Vertrag zurückzutreten.

6. Lieferung, Gefahrtragung, Leistungsverzug

Die Gefahr geht auf den Auftraggeber über, sobald uns die Leistung/Lieferung verlassen hat. Dies gilt auch dann, wenn die Versendung durch unsere eigenen Mitarbeiter oder Fahrzeuge erfolgt. Wir übernehmen insbesondere keine Haftung für Schäden, die sich aus verspäteter postalischer oder sonstiger Zustellung ergeben. Alle Versandkosten gehen zu Lasten des Käufers. Mehrkosten aufgrund einer vom Abnehmer gewünschten besonderen Versandart gehen zu dessen Lasten. Verpackungen, Schutz- und Transporthilfsmittel werden nicht zurückgenommen, falls

nicht etwas anderes ausdrücklich vereinbart wurde. Wir sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, Lieferungen im Namen und für Rechnung des Käufers zu versichern. Verweigert der Käufer rechtsgrundlos die Annahme der vereinbarten Leistung etc., gehen alle Veränderungen, Verschlechterungen sowie der Untergang der Leistung zu seinen Lasten. Etwaige Lieferzeitangaben sind annähernd und unverbindlich. Teillieferungen sind zulässig und können vom Vertragspartner nicht zurückgewiesen werden, wenn der Rest noch geliefert wird oder die Teillieferung für den Vertragspartner nicht ohne Interesse ist. Sollten wir in Lieferverzug geraten, muss unser Vertragspartner uns eine angemessene Nachricht von mindestens vier Wochen setzen, bevor er von seinen Rechten gemäß § 326 BGB Gebrauch machen kann.

7. Konkurrenzausschluss

Wir gewähren auf Verlangen Konkurrenzausschluss für im einzelnen festzulegende Produkte und Dienstleistungen. Der Geschäftspartner seinerseits ist verpflichtet, während des ungekündigten Geschäftsvertrages im Bereich des Vertragsgegenstandes keinen anderen Partner gleichzeitig zu beauftragen.

8. Urheber- und Nutzungsrechte

Von uns erbrachte gestalterische und kreative Leistungen stehen dem Auftraggeber nur für den vereinbarten Zweck zur Verfügung. Urheber- und Nutzungsrechte verbleiben bei uns, es sei denn, es wird ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Bezüglich des Bestehens von Urheberrechten seitens Dritter sind wir auf Erklärungen des Kunden angewiesen. Werden infolge unterlassener Unterrichtung durch die Ausführung des Auftrags Rechte verletzt, haftet der Kunde hierfür allein, er hat uns von Ansprüchen Dritter freizustellen sowie bei uns anfallende notwendige Rechtsverfolgungskosten zu erstatten.

9. Mängelrüge, Gewährleistung

Für Mängelrügen durch Kaufleute gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Im übrigen sind offensichtliche Mängel innerhalb einer Frist von 8 Tagen schriftlich uns gegenüber zu rügen. Andernfalls können insoweit keine Gewährleistungsansprüche mehr geltend gemacht werden. Mängel eines Teils der Lieferung können nicht zur Beanstandung der ganzen Lieferung führen. Wir leisten Gewähr, indem wir nach unserem Ermessen ganz oder teilweise kostenlos nachbessern bzw. eine kostenlose Ersatzlieferung vornehmen. Sollten zwei Nachbesserungsversuche bzw. Nachlieferungsversuche fehlschlagen, ist der Vertragspartner nach seiner Wahl berechtigt, Minderung oder Wandlung zu verlangen. Im Gewährleistungsfall können wir nach unserer Wahl verlangen, dass das schadhafte Produkt oder Teile desselben zur Reparatur an uns geschickt wird oder der Vertragspartner das schadhafte Produkt zum Zwecke der Nachbesserung bereithält. Die Rücksendung hat in der Originalverpackung zu erfolgen. Alle Transportvorschriften sind einzuhalten. Die Versandkosten werden vom Käufer getragen. Eine Kopie der Rechnung und eine Fehlerbeschreibung sind beizulegen. Eine ohne unsere Zustimmung erfolgte Mängelbeseitigung durch Dritte entbindet uns von jeglicher Mängelhaftung.

10. Auskünfte, Beratung

Alle mündlichen und schriftlichen Angaben über Eignung und Anwendungsmöglichkeiten unserer Ware erfolgen nach bestem Wissen. Sie stellen jedoch nur Erfahrungswerte dar, die regelmäßig nicht als zugesichert gelten und begründen daher keine Ansprüche gegen uns. Der Käufer wird insbesondere nicht davon befreit, sich selbst durch eigene Prüfung von der Eignung der Ware für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck zu überzeugen.

11. Ausföhrungsunterlagen, Mustersedendungen, Mietmaterial

Vom Kunden zu beschaffende Originale, Negative, Vorlagen und sonstige Unterlagen sind uns frei Haus zu liefern. Die Rücksendung wird mit gewöhnlicher Post vorgenommen, wenn der Kunde nicht ausdrücklich eine andere Versandart wünscht. Die Daten des Bestellers werden, soweit dies für die Abwicklung des Auftrags notwendig und nach dem Bundesdatenschutzgesetz zulässig ist, mittels EDV gespeichert und verarbeitet. Datenträger werden nur auf ausdrücklichen Wunsch zurückgesendet. Auftragsdaten werden nicht dauerhaft gespeichert. Die Archivierung elektronischer Daten auf einem geeigneten Datenträger erfolgt auf Kundenwunsch und gegen entsprechender Berechnung. Bei Verlust, Zerstörung oder Beschädigung infolge Diebstahl, Feuer, Wassereintrich etc. haften wir, sofern uns, unseren Erfüllungs- oder Verrichtungshelfen nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt, nur bis zur Höhe der üblichen Feuer, Einbruchs- und Leitungswasserschadenversicherung. Von uns gelieferte Mustersedendungen oder Mietmaterial dürfen vom Kunden nur aufgrund gesonderter Vereinbarungen mit uns genutzt werden. Sie sind pfleglich zu behandeln und auf Verlangen jederzeit an unserem Sitz herauszugeben. Hergestellte Muster werden berechnet.

12. Ausführung, Stückzahl

Aufträge werden nach den neuesten Erkenntnissen mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeführt und dabei die bestmögliche Ausführungsmethode gewählt. Produktänderungen, welche dem technischen Fortschritt dienen, erfolgen ohne vorherige Ankündigung. Wünsche über Farbabstimmung

werden, soweit möglich, berücksichtigt. Die Einsendung eines Farbmusters oder die Mitaufnahme einer Grauskala ist unbedingt zu empfehlen. Wenn keine Angaben gemacht werden, gilt unsere Auffassung als richtig. Die durch das verwendete Material bedingten Abweichungen gegenüber den Originalen berechtigen nicht zur Reklamation. Bei Reproduktionen von Farbdrucken und Farbtretuschen sind Farbabweichungen durch die Verschiedenartigkeit der Druckfarben- oder Retschfarbepigmente nicht immer vermeidbar. Ohne expliziten Auftrag prüfen wir eingehende Daten von Kunden nicht vor unserer Bearbeitung auf die Richtigkeit und Vollständigkeit. Diesbezügliche Haftung für mangelfreie Verarbeitung müssen wir ablehnen. Nachträgliche Änderungen durch den Kunden oder auf Veranlassung des Kunden einschließlich des dadurch verursachten Maschinenstillstandes werden gesondert berechnet. Bei Nachbestellungen wird keine Gewähr dafür übernommen, dass die Ausführung farblich mit vorangegangenen Lieferungen übereinstimmt. Das gleiche gilt für den Vergleich zwischen Muster und Auflage. Produktionsbedingte Mehr- oder Minderlieferung bis zu 5 % ist zulässig. Bei Auflagen bis 70 Stück ± 3 Stück. Berechnet wird die gelieferte Menge.

13. Haftung

Wir haften nur für Schäden, die von uns oder einem unserer Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden, es sei denn, es betrifft zugesicherte Eigenschaften. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen, soweit wir nicht von unseren Zulieferfirmen entsprechenden Ersatz erhalten. Wir übernehmen keine Haftung, wenn Reinzeichnungen, Filme, elektronische oder gedruckte Daten oder Medien Satzfehler, andere Fehler oder Mängel für Reproduktionen, Inserate, Auflagenruck usw. weiterverwendet werden, selbst wenn vom Auftraggeber Schadenersatz von dritter Seite verlangt wird. Bei Kaschierarbeiten von gelieferten Fotos, Drucken usw. haften wir nicht für die evtl. dadurch verursachte Beeinträchtigung derselben. Fotos, Drucke oder Plots etc. können sich im Laufe der Zeit durch verschiedene Umwelteinflüsse wie UV-Strahlung, starke Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen sowie Ausdünstungen, Dämpfe, schädliche Gase etc. verändern. Derartige Veränderungen berechtigen nicht zu Ersatzansprüchen.

Für Folgeschäden, insbesondere aus dem Gesichtspunkt der positiven Vertragsverletzung, haften wir nicht, soweit der Schaden in den Zusicherungsbereich einer zugesicherten Eigenschaft fällt. Für von uns nicht vorhersehbare oder im Verantwortungsbereich des Vertragspartners liegende Schäden haften wir nicht. Vorstehende Haftungsregelung betrifft vertragliche wie auch außervertragliche Ansprüche. Unberührt bleibt unsere Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Im Übrigen haften wir nur, soweit der Schaden durch unsere Betriebshaftpflichtversicherung abgedeckt ist.

14. Aufrechnungsverbot

Die Aufrechnung mit Gegenforderungen ist nur zulässig, wenn wir die Gegenforderung anerkennen oder diese rechtskräftig festgestellt ist. Der Vertragspartner verzichtet auf die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts aus früheren oder anderen Geschäften der Geschäftsverbindung mit uns.

15. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur Bezahlung des Kaufpreises und Tilgung aller aus der Geschäftsverbindung bestehenden und zukünftig entstehenden Forderungen, gleich aus welchem Rechtsgrund unser Eigentum. Wir sind berechtigt bei Zahlungsverzug die gelieferte Ware zurückzuverlangen.

16. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entspringenden Rechtsstreitigkeiten mit Vollkaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen und mit Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, ist Sinsheim/Elsenz. Daneben können wir auch am Sitz des Kunden unsere Ansprüche gerichtlich geltend machen.

17. Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der einheitlichen Kaufgesetze. Soweit nicht anderes vereinbart, ist auch auf Vertragsverhältnisse mit ausländischen Auftraggebern deutsches Recht anwendbar.

18. Sonstige Bestimmungen

Sollte eine dieser Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird hiervon die Gültigkeit der anderen Bestimmungen nicht berührt. In einem solchen Fall werden die Parteien, sofern es sich bei den Kunden um Kaufleute im Sinne des HGB handelt, eine Regelung treffen, die dem der auszüglichen Bestimmung beabsichtigten wirtschaftlichen Zweck in rechtlich zulässiger Weise am nächsten kommt.